

A portrait of Wolfgang Amadeus Mozart, shown from the chest up. He is wearing a red coat with a decorative gold and red patterned collar and a white cravat. He has a powdered wig and is looking slightly to the right of the viewer.

BR  
KLASSIK



# MOZART

## SCHATTEN UND LICHT

EINE HÖRBIOGRAFIE  
VON JÖRG HANDSTEIN

### KLAVIERKONZERTE

Nr. 18 B-Dur, KV 456 · Martha Argerich  
Nr. 23 A-Dur, KV 488 · Daniel Barenboim

Symphonieorchester des  
Bayerischen Rundfunks



Leopold Mozart  
Ölgemälde von Pietro Antonio Lorenzoni um 1765

## WOLFGANG AMADÉ MOZART 1756–1791

### SCHATTEN UND LICHT

Eine Hörbiografie von Jörg Handstein

#### CD 1

- |    |   |       |
|----|---|-------|
| 01 | Kapitel 1: Wunder der Natur (1756–1765)                     | 24:00 |
| 02 | Kapitel 2: Salzburgs Glanz und Wolfgangs Gloria (1765–1769) | 23:34 |
| 03 | Kapitel 3: Cavaliere Amadeo Wolfgango (1770–1773)           | 23:57 |

Total time 71:32

#### CD 2

- |    |   |       |
|----|---|-------|
| 01 | Kapitel 4: Im Tanzmeisterhaus (1773–1777)       | 23:32 |
| 02 | Kapitel 5: Fort mir dir nach Paris! (1777–1779) | 24:02 |
| 03 | Kapitel 6: Flucht aus der Sklaverei (1779–1781) | 23:28 |

Total time: 71:03

#### CD 3

- |    |   |       |
|----|---|-------|
| 01 | Kapitel 7: Der beste Ort von der Welt (1781–1783) | 23:24 |
| 02 | Kapitel 8: Amadeus, Amadeus! (1784–1786)          | 24:00 |
| 03 | Kapitel 9: Schwarze Gedanken (1786–1788)          | 23:56 |

Total time: 71:21



CD 4

01 Kapitel 10: Neugekrönte Hoffnung (1788–1791) 23:54

**W. A. Mozart: Klavierkonzert Nr. 18 B-Dur, KV 456** 29:23

02 Allegro vivace 12:06

03 Andante un poco sostenuto 10:01

04 Allegro vivace 7:26

Martha Argerich Klavier

Eugen Jochum Dirigent

**Klavierkonzert Nr. 23 A-Dur, KV 488** 26:06

05 Allegro 10:57

06 Adagio 7:28

07 Allegro assai 7:47

Daniel Barenboim Klavier

Rafael Kubelík Dirigent

Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks

Total time: 79:42



CD 1 – CD 4 [01]

Udo Wachtveitl ERZÄHLER

Florian Teichtmeister WOLFGANG AMADÉ MOZART (Kapitel 4-10)

Lukas Blaukovitsch JUNGER MOZART (Kapitel 3)

Andreas Borcharding LEOPOLD

Anna Greiter NANNERL

Hans Jürgen Stockerl, Christian Baumann, Beate Himmelstoß, Katja Schild

ZITATOREN

Jörg Handstein AUTOR

Bernhard Neuhoff REDAKTION UND REGIE

Josuel Theegarten, Daniela Röder TONREGIE UND TECHNIK

Aufnahmedaten Klavierkonzerte:

CD4 [02-04] München, Herkulesaal der Residenz, 15. Juli 1970

Tonmeister: Friedrich Welz, Toningenieur: Werner Mälzig, Schnitt: Friedrich Welz

CD4 [05-07] Würzburg, Kaisersaal, 22. Juni 1973

Tonmeister: Friedrich Welz, Toningenieur: Leonhard Nitsch, Schnitt: Friedrich Welz

Wir danken dem „Salzburger Festspiele und Theater Kinderchor“.

Fotos: Booklet Innenseiten © Internationale Stiftung Mozarteum

Design: [ec:ko] communications

Editorial: Andrea Lauber. Label Management: Stefan Piendl, Arion Arts GmbH, Dreieich

Eine CD-Produktion der BRmedia Service GmbH. ©+© 2014 BRmedia Service GmbH





Familienbild der Mozarts  
Ölgemälde von Johann Nepomuk della Croce 1780/81

## SCHATTEN UND LICHT

Ein strahlender Akkord eröffnet Mozarts Klavierkonzert in C-Dur KV 503: festlich, triumphierend. Eine kleine Figur der Holzbläser antwortet: leise, zaghaft, plötzlich nach Moll eingedunkelt. Die Tonart flackert, die Stimmung schlägt um in bange Erregung. Mozart nimmt oft unvorhersehbare Wege. „Unaufhörlich wird man ohne Ruhe und Rast von einem Gedanken zum anderen gleichsam fortgerissen“, schrieb ein zeitgenössischer Kritiker, und solche Einwände treffen das Wesen von Mozarts Musik vielleicht besser als das Klischee von den himmlischen Melodien.

Mozarts Leben wird eingerahmt von zwei welterschütternden Ereignissen des 18. Jahrhunderts: dem Erdbeben von Lissabon Ende 1755 und der Französischen Revolution von 1789. Die Epoche der Aufklärung steht auf dem Höhepunkt und neigt sich dem Ende entgegen. Die alte, festgefügte Weltordnung bröckelt, und man erhofft sich eine neue, bessere Welt im Licht von Vernunft und Fortschritt. Mozart ist der Aufklärung verbunden, aber ganz anders als der stets optimistische Joseph Haydn zeigt er auch die Schattenseiten, die Brüche und die Unruhe der Epoche. Die schnellen Wechsel und scharfen Kontraste seiner Musik wirken nicht so logisch vermittelt wie etwa bei Haydn. Dennoch fügt sich alles so einleuchtend zusammen, als könne es gar nicht anders sein. Auch darin liegt das Wunder dieser Musik: Sie versöhnt uns mit dem Leben, das auch wechselhaft und nicht rational beherrschbar ist.

Die Mächtigen Europas hätscheln das Wunderkind, aber den reifen Künstler lassen sie links liegen. Die frühe Opernkariere in Italien versandet im beengenden Salzburg. Seine Werke werden bejubelt und ignoriert. Am wohlsten fühlt er sich

auf Reisen, so richtig anzukommen scheint er nirgends, auch nicht in Wien, wo er ständig umzieht und sehr wechselnden Erfolg hat. Er wagt eine Existenz als freier Künstler und sucht bis zuletzt eine Stelle am Hof. Seine Klavierkonzerte sind eine nie wieder erreichte Synthese von Kommerz und höchster Kunst. Mozart steht zwischen den Welten, eine labile Position, die ihn tatsächlich „ohne Ruhe und Rast“ leben lässt. Zahllose Biografien zeichnen dieses Leben nach, mal anekdotisch, mal akribisch, im historischen Kontext oder psychologisch analysierend. Wie war Mozart wirklich? War er „ein makelloser und unendlich guter Mensch“, wie sein Bewunderer Tschaiakowsky glaubte? Oder hatte ihn „der dämonische Geist seines Genies in der Gewalt“, wie Goethe raunte? Hat er gelacht wie *Amadeus*, oder ist seine kindische Seite auch nur eine Legende, wie es eine um Seriosität bemühte Musikwissenschaft gerne hätte?

„Das Rätsel Mozart“, so Wolfgang Hildesheimer, „liegt eben darin, dass sich der Mensch als ‚Schlüssel‘ versagt.“ Auch diese Hörbiografie wird es nicht lösen. Aber Mozart soll, verkörpert von dem Wiener Schauspieler Florian Teichtmeister, lebendig werden in seinem Denken und Fühlen, seinem Alltag und seiner Epoche – streng nach den Originalquellen. Was letztlich zählt, bleibt die Musik. Sie ist nicht vom Himmel gefallen. Die 1912 erschienenen Biographie *Sa vie musicale* von Wyzewa und St. Foix nennt Mozarts künstlerische Entwicklung zu Recht „ein ewig gährendes, brodelndes Ding.“ Die vorliegenden CDs lassen den unglaublichen Weg dieser Entwicklung hörend miterleben. Im 18. Jahrhundert hatte die Musik noch einen niedrigen Rang unter den Künsten. Mozart aber traute es sich zu, es mit allen von ihnen aufzunehmen. Er erhob die Musik zu einer universellen, alle Aspekte des Menschseins umfassenden Kunst: „Ich kann nicht poetisch schreiben;

ich bin kein Dichter. Ich kann die Redensarten nicht so künstlich eintheilen, daß sie Schatten und Licht geben; ich bin kein Mahler. Ich kann sogar durch Pantomime mein Gesinnungen und Gedancken nicht ausdrücken; ich bin kein Tanzer. Ich kann es aber durch Töne; ich bin ein Musikus.“

**Anmerkung des Autors:**

Das Geld spielt eine wichtige Rolle in Mozarts Biografie. Die in Gulden angegebenen Geldwerte lassen sich kaum in heutige Währung umrechnen. Als ein ungefähre Maßstab sei angenommen: 1 Gulden ~ 23 €.

Der Autor **Jörg Handstein** studierte Musikwissenschaft und italienische Literaturwissenschaft. Nach eigener Lehrtätigkeit schreibt er für Orchester und Festivals, Zeitungen und Fachbücher. Freier Mitarbeiter des Bayerischen Rundfunks. Bei BR-KLASSIK erschienen bereits die Hörbiografien *Mahler. Welt und Traum*, *Wagner. Feuerzauber, Weltenbrand* sowie *Verdi. Das Wahre erfinden*.



Wolfgang und Nannerl  
Miniatur auf Elfenbein  
von Eusebius Johann Alphen um 1765

## CHRONIK



- 1756** Geburt am 27. Januar in Salzburg. Eltern: Anna Maria und Leopold Mozart.
- 1762** Reisen nach München und Wien. Wolfgang und Schwester Nannerl (geb. 1751) geben Konzerte. Auf dem Schoß von Kaiserin Maria Theresia.
- 1763** Im Juni Aufbruch der Familie zu großer Westeuropareise. November bis April in Paris. Besuch bei König Louis XV. Mozarts Violinsonaten gedruckt.
- 1764** April bis Juli 1765 in London. Bei König George III. Erste Symphonien.
- 1765** Schwere Erkrankungen in der Familie. Dezember bis März 1766 in Den Haag.
- 1766** Rückreise über Paris, Lyon, Zürich, im November Ankunft in Salzburg.
- 1767** Reise nach Wien, dort bis Januar 1769. *La finta semplice* komponiert, aber nicht aufgeführt. *Waisenhaus-Messe* KV 139.
- 1769** Ernennung zum dritten, unbesoldeten Konzertmeister in Salzburg. Am 13. November mit dem Vater nach Italien.
- 1770** Mailand, Bologna, Florenz, Rom, Neapel: Konzerte und Empfänge beim Hochadel. *Mitridate*, *Re di Ponto* (UA Mailand, 26. Dezember).
- 1771** August bis Dezember erneut in Mailand. *Ascanio in Alba* (UA 17. Oktober)
- 1772** In Salzburg wird Hieronymus Graf von Colloredo Fürsterzbischof, der Mozart nun mit 150 Gulden jährlich besoldet. Letztmals in Mailand: *Lucio Silla* (UA 26. Dezember)
- 1773** Erfolglose Bewerbungsreise nach Wien. Umzug ins „Tanzmeisterhaus“. Herausragende Symphonien KV 182 bis 201 (bis 1774)
- 1775** Nach München zur UA von *La finta giardiniera* (13. Januar). UA der Festoper *Il Rè pastore* in Salzburg. Violinkonzerte KV 211 bis 219.
- 1777** Mit der Mutter auf Bewerbungsreise nach München und Mannheim.
- 1778** Keine Anstellung in Mannheim. Liebe zu Aloysia Weber. Im März nach Paris. 3. Juli Tod der Mutter. Kein Erfolg in Paris außer mit Symphonie KV 297.
- 1779** Hoforganist in Salzburg mit 450 Gulden jährlich. „Krönungs-Messe“ KV 317, Symphonien, *Sinfonia concertante* KV 364, Singspiel *Zaide* (Fragment)
- 1780** Im November wegen Opernauftrag nach München: *Idomeneo* (UA 29. Januar 1781)
- 1781** Mit dem Fürsterzbischof nach Wien. Streit. Mozart quittiert Dienst und bleibt.
- 1782** 16. Juli: UA *Die Entführung aus dem Serail*.  
4. August: Heirat mit Constanze Weber.
- 1783** Mozart veranstaltet eigene Konzerte als freier Künstler. Reise nach Salzburg.
- 1784** Beginn der Serie großer Klavierkonzerte. Geburt von Carl Thomas. Mozart wird Freimaurer. Viele und einträgliche Auftritte.
- 1785** Besuch des Vaters. Starruhm. 6 Streichquartette, Haydn gewidmet, werden gedruckt.
- 1786** 1. Mai UA *Le nozze di Figaro*. *Prager Symphonie* KV 504
- 1787** Ende der Wiener Konzerterfolge. Reisen nach Prag. Tod des Vaters am 28. Mai. *Don Giovanni* (UA Prag, 29. Oktober)
- 1788** „Kammermusicus“ am Hof Joseph II: mit 800 Gulden. Geldnot. Drei große Symphonien KV 543, 550 und 551.
- 1789** Reise nach Berlin. Constanze auf Kur, wie dann jedes Jahr.
- 1790** 26. Januar UA *Così fan tutte*. Schulden und Sorgen. Tod Josephs II. Reise nach Frankfurt zur Krönung Leopolds II.
- 1791** März: Letztes Konzert mit letztem Klavierkonzert. Juli: Auftrag zu *Requiem*, Geburt von Franz Xaver. 6. September UA *La clemenza di Tito*. Großer Erfolg mit *Die Zauberflöte* (UA 30. September). Erkrankung am 20. November, Tod am 5. Dezember.



Constanze Mozart, geb. Weber  
Ölbild von Hans Hansen, Wien 1802

## MUSIKBEISPIELE DER HÖRBIOGRAFIE

*Komponist: W.A. Mozart, sofern nicht anders angegeben*

*Alle Symphonien Mozarts aus der Gesamteinspielung von:*

*Danish National Chamber Orchestra, Adam Fischer (DACAPO)*

*Alle Konzerte für Klavier solo aus: Jos van Immerseel, Anima eterna (CHANNEL CLASSICS)*

### KAPITEL 1

#### **Requiem KV 626, Dies irae**

Chor des Bayerischen Rundfunks, Münchener Kammerorchester,

Alexander Liebreich (SONY CLASSICAL)

#### **Leopold Mozart, *Eine musikalische Schittenfahrt***

Ensemble Eduard Melkus (ARCHIV PRODUKTION)

#### **Nannerl-Notenbuch Nr. 1, Menuett in C-Dur**

Florian Birsak (STIFTUNG MOZARTEUM SALZBURG)

#### **Nannerl-Notenbuch Nr. 53, Andante in C-Dur KV 1a ebd.**

#### **Nannerl-Notenbuch Nr. 55, Allegro in F-Dur KV 1c ebd.**

#### **Nannerl-Notenbuch Nr 34, Allegro in C-Dur ebd.**

#### **Jean-Philippe Rameau: *Dardanus*, Marche pour les differentes nations**

Les Musiciens du Louvre, Marc Minkowski (ARCHIV PRODUKTION )

#### **Nannerl-Notenbuch Nr. 50, Klavierstück in G-Dur KV deest**

#### **Violinsonate in g-Moll KV 9, 2. Satz**

Peter-Jan Belder, Rémy Baudet (BRILLANT CLASSICS)

#### **Kyrie in F-Dur KV 33**

Chamber Choir of Europe, Nicole Matt (BRILLIANT CLASSICS)

#### **Violinsonate in C-Dur KV 6,4 4. Satz**

**Klaviersonate in C-Dur zu vier Händen 19d**

Ursula Dütschler, Bart van Oort (BRILLIANT CLASSICS)

**Arie „Va dal furor portata“ KV 21**

Gösta Winbergh, Wiener Kammerorchester, György Fischer (DECCA)

**J. C. Bach, Symphonie in G-Dur, op. 1, 1. Satz**

Netherlands Chamber Orchestra, David Zinman (PHILIPS)

**Symphonie in Es-Dur KV 16, 1. Satz**

**KAPITEL 2**

**Symphonie in B-Dur KV 22, 2. Satz**

**Variationen für Klavier über „Wilhelmus van Nassau“ KV 25**

Pieter-Jan Belder (BRILLIANT CLASSICS)

**Galimathias musicum KV 32, Fuga**

Orpheus Chamber Orchestra (DGG)

**Symphonie B-Dur KV 22, 3. Satz**

**Arie „Sol nascente“ KV 70**

Elfriede Hobarth, Wiener Kammerorchester, György Fischer (DECCA)

**Die Schuldigkeit des 1. Gebots, Arie „Jener Donnerworte Kraft“**

Aldo Baldin, Neville Marriner, Radio-Sinfonieorchester Stuttgart (PHILIPS)

**Symphonie in F-Dur KV 43, 3. Satz**

**Messe in c-Moll KV 139 („Waisenhaus“), Kyrie**

Südwestdeutsches Kammerorchester, Chamber Choir of Europe, Nicol Matt (BRILLIANT CLASSICS)

**Messe in c-Moll KV 139, Gratias ebd.**

**La finta semplice, Chor „Bella cosa è far l'amore“**

Kammerorchester C.P.E. Bach, Peter Schreier (PHILIPS)

**La finta semplice, Duett „Cospetton, cospettonaccio“**

Hans Peter Blochwitz, Siegfried Lorenz, Kammerorchester C.P.E. Bach, Peter Schreier (PHILIPS)

**Messe in c-Moll KV 139, Crucifixus**

**Messe in c-Moll, KV 139, Et resurrexit**

**Symphonie in D-Dur KV 48, 2. Satz**

**Messe in C-Dur KV 66 („Dominicus“), Gloria**

**Messe in C-Dur KV 66, „Cum sancto spiritu“**

Südwestdeutsches Kammerorchester, Chamber Choir of Europe, Nicol Matt (BRILLIANT CLASSICS)

**KAPITEL 3**

**Symphonie in D-Dur, KV 95, 1. Satz**

**Symphonie in D-Dur, KV 95, 4. Satz**

**Arie „Fra cento affanni“ KV 88**

Kristina Laki, Wiener Kammerorchester, György Fischer (DECCA)

**Streichquartett Nr. 1 in G-Dur KV 80, 2. Satz**

**Streichquartett Nr. 1 in G-Dur KV 80, 1. Satz**

Hagen Quartett (DGG)

**Gregorio Allegri, Miserere**

King's College Choir Cambridge, Stephen Cleobury (DECCA)

**Symphonie in G-Dur KV 74, 1. Satz**

**Mitridate, re di Ponto, Arie „Già di pietà mi spoglio“**

Giuseppe Sabbatini, Les Talens Lyriques, Christophe Rousset (DECCA)

**Mitridate, Ouvertüre ebd.**

*Mitridate*, Recitativo „Questo è l'amor“ ebd.

*Mitridate*, Arie „Nel sen mi palpita“,

Arleen Auger, Mozarteumorchester Salzburg, Leopold Hager (PHILIPS)

*Mitridate*, Duett „Se viver non degg'io“, Arleen Auger, Edita Gruberova, ebd.

*Ascanio in Alba*, Ouverture

Mozarteumorchester Salzburg, Leopold Hager (PHILIPS)

*Lucio Silla*, *Accompagnato* „Morte, morte fatal“

Julia Varady, Mozarteumorchester Salzburg, Leopold Hager (PHILIPS)

*Lucio Silla*, Chor und Solo „Fuor di queste urne“

Salzburger Rundfunk- und Mozarteumchor, Arleen Auger, ebd.

#### KAPITEL 4

**Symphonie in Es-Dur KV 184, 2. Satz**

**Symphonie in Es-Dur KV 184, 1. Satz**

**Violinkonzert Nr. 1 in B-Dur KV 207, 2. Satz**

Thomas Zehetmair, Orchestra of the Eighteenth Century, Frans Brüggen (GLOSSA)

**Messe in C-Dur KV 167, Gloria**

King's College Choir, English Chamber Orchestra, Stephen Cleobury (DECCA)

**Streichquartett in Es-Dur KV 171, 1. Satz**

Hagen Quartett (DGG)

**Symphonie in g-Moll KV 183, 1. Satz**

**Symphonie in g-Moll KV 183, 3. Satz**

**Divertimento KV 247, 5. Satz**

Camerata Academica des Mozarteum Salzburg, Sándor Végh (CAPRICCIO)

**Serenade KV 250 („Haffner“), 1. Satz ebd.**

***La finta giardiniera*, Finale 1. Akt**

Ezio di Cesare, Mozarteumorchester Salzburg, Leopold Hager (PHILIPS)

**Violinkonzert Nr. 3 in G-Dur KV 216, 1. Satz**

Andrew Manze, The English Concert (HARMONIA MUNDI FRANCE)

**Klavierkonzert in Es-Dur („Jenamy“) KV 271, 2. Satz**

**Klavierkonzert in Es-Dur KV 271, 3. Satz**

#### KAPITEL 5

**Divertimento in F-Dur KV 251, 1. Satz**

Camerata Academica des Mozarteum Salzburg, Sándor Végh (CAPRICCIO)

**Konzert für 3 Klaviere KV 424, 1. Satz**

Malcolm Bilson, Robert Levin, Melvyn Tan, The English Baroque Soloists,

John Eliot Gardiner (ARCHIV PRODUKTION)

**Kanon „Leck mich im Arsch“ KV 231**

Chamber Choir of Europe, Nicol Matt (BRILLANT CLASSICS)

**Christian Cannabich, Sinfonia in B-Dur, 2. Satz**

Camerata Bern, Thomas Furi (ARCHIV PRODUKTION)

**Klaversonate in C-Dur KV 309, 2. Satz**

Christian Bezuidenhout (HARMONIA MUNDI USA)

**Flötenquartett in D-Dur KV 285, 3. Satz**

Barthold Kuijken (DEUTSCHE HARMONIA MUNDI)

**Arie „Non so d'onde viene“ KV 294**

Cyndia Sieden, Orchestra of the Eighteenth Century, Frans Brüggen (GLOSSA)

**Violinsonate in e-Moll KV 304, 2. Satz**

Rachel Podger, Gary Cooper (CHANNEL CLASSICS)

*Les Petits Riens* KV 299b, Nr. 16 Pantomime

Concerto Köln, Anton Steck (DGG)

**Symphonie in D-Dur KV 297 („Pariser“), 3. Satz**

**Scena e Aria „Popoli di Tessaglia – Io non chiedo“ KV 316**

Cyndia Sieden, Orchestra of the Eighteenth Century, Frans Brüggen (GLOSSA)

**Violinsonate in e-Moll KV 304, 2. Satz Trio, ebd.**

**Scena e Aria „Popoli di Tessaglia – Io non chiedo“ KV 316, ebd.**

**Sinfonia concertante für Violine und Viola in Es-Dur KV 364, 2. Satz**

Rachel Podger, Pavlo Beznosiuk, Orchestra of the Age of Enlightenment (CHANNEL CLASSICS)

## KAPITEL 6

**Messe in C-Dur KV 317, („Krönung“), Kyrie**

Kurpfälzisches Kammerorchester Mannheim, Chamber Choir of Europe, Nicol Matt

(BRILLIANT CLASSICS)

**Violinsonate in e-Moll KV 304, 1. Satz**

Rachel Podger, Gary Cooper (CHANNEL CLASSICS)

**Missa in C-Dur KV 317, Gloria ebd.**

**Symphonie in B-Dur KV 319, 4. Satz**

**Sinfonia concertante in Es-Dur KV 364, 1. Satz**

Rachel Podger, Pavlo Beznosiuk, Orchestra of the Age of Enlightenment (CHANNEL CLASSICS)

**Serenade KV 320 („Posthorn“), Andantino**

The Academy of Ancient Music, Christopher Hogwood (DECCA)

**Symphonie in B-Dur KV 319, 4. Satz**

**Zaide, Melolog „Unerforschliche Fügung“**

Markus Schäfer, Wiener Akademie, Martin Haselböck (CPO)

**Idomeneo, Accompagnato „Ha vinto amore“**

The English Baroque Soloists, John Eliot Gardiner (ARCHIV PRODUKTION)

**Idomeneo, Arie „Tutte nel cor vi sento“**

Hilevi Martinpelto, ebd.

**Idomeneo, Chor, „Pietà, Numi, pietà“**

The Monteverdi Choir, ebd.

**Idomeneo, Quartett „Andrò ramingo e solo“**

Anne Sophie von Otter, Sylvia McNair, Anthony Rolfe Johnson, Hilevi Martinpelto ebd.

**Die Entführung aus dem Serail, Terzett „Marsch, trollt euch fort“**

Cornelius Hauptmann, Stanford Olsen, Uwe Peper, The English Baroque Soloists,  
John Eliot Gardiner (ARCHIV PRODUKTION)

## KAPITEL 7

**Klavierkonzert in C-Dur KV 415, 1. Satz**

**Symphonie in C-Dur KV 338, 3. Satz**

**Variationen für Klavier über „Ah, vous dirai-je maman“ KV 265**

Pieter-Jan Belder (BRILLIANT CLASSICS)

**Violinsonate in F-Dur KV 380, 1. Satz**

Rachel Podger, Gary Cooper (CHANNEL CLASSICS)

**Symphonie in D-Dur KV 385 („Haffner“), 3. Satz ebd.**

**Die Entführung aus dem Serail, Finale „Nie werd' ich deine Huld“**

Stanford Olsen, Luba Orgonášová, Cyndia Sieden, Uwe Peper,

The English Baroque Soloists, John Eliot Gardiner (ARCHIV PRODUKTION)

**Die Entführung aus dem Serail, Arie „O wie ängstlich“**

Stanford Olsen, ebd.

***Die Entführung aus dem Serail, Quartett „Ach Belmonte“***

Luba Orgonášová, Uwe Peper, Cyndia Sieden, ebd.

**Praeludium und Fuge für Klavier in C-Dur, KV 394**

Christian Bezuidenhout (HARMONIA MUNDI USA)

***Die Entführung aus dem Serail, Ouvertüre*** ebd.

***Die Entführung aus dem Serail, Quartett „Ach Belmonte“*** ebd.

**Klavierkonzert in C-Dur KV 415, 1. Satz**

**Messe in c-Moll KV 427, Kyrie**

Chor des Bayerischen Rundfunks, Münchener Kammerorchester,

Peter Dijkstra (SONY CLASSICAL)

**Symphonie in C-Dur, KV 425 („Linzer“), 2. Satz**

**KAPITEL 8**

**Klavierkonzert in Es-Dur KV 449, 1. Satz**

**Klavierkonzert in Es-Dur KV 449, 3. Satz**

**Klavierkonzert in B-Dur KV 450 1. Satz**

**Quintett für Klavier, Oboe, Klarinette, Horn und Fagott in Es-Dur KV 452, 2. Satz**

Alfred Brendel, Heinz Holliger, Eduard Brunner, Hermann Baumann, Klaus Thunemann (PHILIPS)

**Klavierkonzert in D-Dur KV 451, 1. Satz**

**Variationen für Klavier über „Unser dummer Pöbel meint“ KV 453**

Bart van Oort (BRILLANT CLASSICS)

***Die Zauberflöte, Duett „Der welcher wandert“*** aus Finale 2. Akt

Drottningholm Court Theatre Orchestra, Arnold Östman (DECCA)

***Die Maurerfreude*** KV 471

Peter Schreier, Männerchor des Rundfunkchores Leipzig, Staatskapelle Dresden (PHILIPS)

**Klavierkonzert in d-Moll KV 466, 1. Satz**

**Klavierkonzert in B-Dur KV 456, 3. Satz**

**Streichquartett in C-Dur KV 465, 1. Satz**

Hagen Quartett (DGG)

***Le nozze di Figaro, Ouvertüre***

The English Baroque Soloists, John Eliot Gardiner (ARCHIV PRODUKTION)

***Le nozze di Figaro, Arie „Se vuol ballare“***

Bryn Terfel, ebd.

***Le nozze di Figaro, Finale 2. Akt***, ebd.

**KAPITEL 9**

***Don Giovanni, Ouvertüre***

John Eliot Gardiner, The English Baroque Soloists (ARCHIV PRODUKTION)

***Don Giovanni, Finale 2. Akt „Bravi! Cosa rara!“***

Ildebrando d'Arcangelo, Rodney Gilfry, ebd.

**Contretanz KV 609 Nr. 1**

Wiener Mozart Ensemble, Willi Boskovsky (DECCA)

**Symphonie in D-Dur KV 504 („Prager“), 1. Satz**

**Symphonie in D-Dur KV 504 („Prager“), 3. Satz**

**Streichquintett in g-Moll KV 516, 1. Satz,**

Melos Quartett, Franz Beyer (DGG)

**Streichquintett in g-Moll KV 516, 4. Satz,** ebd.

**Maurerische Trauermusik KV 477**

Staatskapelle Dresden, Peter Schreier (PHILIPS)

**Streichquintett in g-Moll KV 516, 4. Satz, Introduction**

**Ein musikalischer Spaß KV 522, 1. Satz**

Camerata Academica des Mozarteums Salzburg, Sándor Végh (CAPRICCIO)

**Streichquintett in g-Moll KV 516, 4. Satz, Introduction**

**Don Giovanni, Finale 1. Akt**

Rodney Gilfry, The English Baroque Soloists, John Eliot Gardiner (ARCHIV PRODUKTION)

**Don Giovanni, Ouvertüre ebd.**

**Don Giovanni, Finale 2. Akt**

Rodney Gilfry, Ildebrando d'Arcangelo, Andrea Silvestrelli, ebd.

**Contretanz KV 535 „La bataille“**

Wiener Mozart Ensemble, Willi Boskovsky (DECCA)

**Streichquintett in g-Moll KV 516, 2. Satz**

**Symphonie in Es-Dur KV 543, 2. Satz**

## KAPITEL 10

**Symphonie in Es-Dur KV 543, 1. Satz**

**Symphonie in Es-Dur KV 543, 4. Satz**

**Symphonie in Es-Dur KV 543, 2. Satz**

**Symphonie in C-Dur KV 551, 4. Satz**

**Symphonie in g-Moll KV 550, 1. Satz**

**Eine kleine Gigue KV 574**

András Schiff (an Mozarts Klavier!) (DECCA)

**Klarinettenquintett in A-Dur KV 581, 2. Satz**

Hagen Quartet, Eduard Brunner (DGG)

**Così fan tutte, Andante „Tutti accusan le donne“**

Carlos Feller, The English Baroque Soloists, John Eliot Gardiner (ARCHIV PRODUKTION)

**Così fan tutte, Ouvertüre, ebd.**

**Così fan tutte, Finale, „E nel tuo, nel mio bicchiere“**

Amanda Rocco, Rosa Mannion, Rainer Trost, ebd.

**Klavierkonzert in B-Dur KV 595, 1. Satz**

**Ave verum corpus KV 618**

Chamber Choir of Europe, Nicol Matt (BRILLIANT CLASSICS)

**Die Zauberflöte, Arie „Ach, ich fühl's, es ist verschwunden“**

Barbara Bonney, Drottningholm Court Theatre Orchestra, Arnold Östmann (DECCA)

**Die Zauberflöte, Arie „Der Vogelfänger bin ich ja“**

Gilles Cachemaille, ebd.

**Die Zauberflöte, Finale 1. Akt, ebd.**

**Die Zauberflöte, Duett „Bei Männern, welche Liebe fühlen“**

Barbara Bonney, Gilles Cachemaille, ebd.

**Die Zauberflöte, Aria con coro „O Isis und Osiris“**

Drottningholm Court Theatre Chorus, ebd.

**Klarinettenkonzert in A-Dur KV 622, 1. Satz**

Pierre-André Taillard, Concerto Köln (CAPRICCIO)

**Eine kleine Freimaurerkantate „Laut verkünde unsre Freude“ KV 623**

Staatskapelle Dresden, Peter Schreier (PHILIPS)

**Requiem KV 626, Requiem aeternam**

Chor des Bayerischen Rundfunks, Münchener Kammerorchester,

Alexander Liebreich (SONY CLASSICAL)

**Requiem KV 626, Lacrimosa, ebd.**

Musikauschnitte mit freundlicher Genehmigung von Archiv Produktion / Brilliant Classics / CAPRICCIO Channel Classics / Philips / Glossa / DACAPO / Decca Classics und Deutsche Grammophon Gesellschaft Harmonia Mundi / Sony Music Entertainment / Stiftung Mozarteum Salzburg ([www.mozarteum.at](http://www.mozarteum.at))

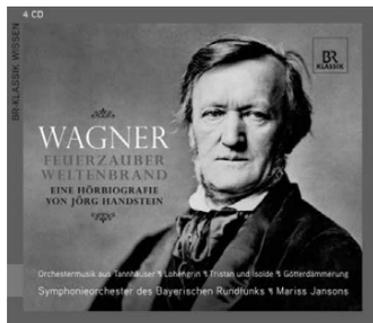
## WEITERE HÖRBIOGRAFIEN IN DER REIHE BR-KLASSIK WISSEN



4 CDs 900901

### MAHLER „WELT UND TRAUM“

In seiner zehnteiligen Hörbiografie erzählt Jörg Handstein Mahlers Leben vor dem Hintergrund einer spannungsreichen Epoche, farbig und vielstimmig, faktentreu und nah an den Quellen. Inklusive Mahlers Symphonie Nr. 1 mit Mariss Jansons und dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks.



4 CDs 900903

### WAGNER „FEUERZAUBER, WELTENBRAND“

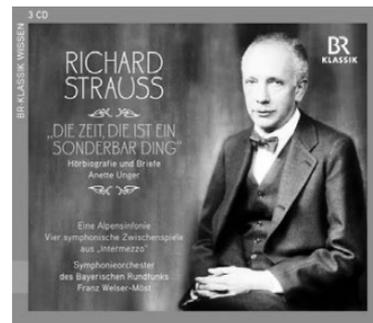
Über vier CDs führen der Erzähler Udo Wachtveitl sowie weitere renommierte Sprecherinnen und Sprecher durch Leben und Musik des Komponisten Richard Wagner. Ergänzt wird die Hörbiografie durch Orchestermusik aus Wagners Musikdramen, gespielt vom Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks unter der Leitung von Mariss Jansons.



3 CDs 900904

### VERDI „DAS WAHRE ERFINDEN“

„Ich bin und werde immer bleiben: ein Bauer aus Roncole.“ Verdi, Sohn eines Schankwirts aus einem armseligen Dorf in der Po-Ebene, ist ein self made man. Mit neun Jahren sitzt er an der Kirchenorgel, 26 ist er, als seine erste Oper an der Mailänder Scala herauskommt. Jörg Handstein erzählt Verdis Leben im Spannungsraum von Landwirtschaft und Bühne, Musik und Politik.



3 CDs 900905

### STRAUSS „DIE ZEIT, DIE IST EIN SONDERBAR DING“

Eine multimediale Annäherung an den Schöpfer der großen Tondichtungen und Opern an der Schwelle zur Moderne: dreiteilige Hörbiografie, Lesung von persönlichen Dokumenten wie Briefen an Weggefährten, Freunde und Verwandte sowie eine CD mit Musik von Richard Strauss: „Eine Alpensinfonie“ und die symphonischen Zwischenspiele aus „Intermezzo“ – meisterhaft interpretiert von Franz Welser-Möst am Pult des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks.

Leben Sie recht wohl,  
ich küsse Sie 10000 mal und bin  
wie allzeit der alte junge Sauschwanz  
Wolfgang Amadé Rosenkranz.

Wolfgang Amadei Mozart